

TAG DES FRIEDHOFS

AM SONNTAG, 21. SEPTEMBER



Programm Stadtfriedhof Stöcken

Führungen, Konzerte, Mitmach-Aktionen und Beratung zu Friedhofsthemen

Friedhöfe sind mehr als Orte der Trauer. Sie sind Erinnerungsstätten, Kulturore und grüne Oasen, die wertvolle Beiträge zum Arten- und Klimaschutz leisten. Um diese Facetten in den Mittelpunkt zu rücken, wird jedes Jahr im September bundesweit der „Tag des Friedhofs“ begangen. Am Sonntag, 21. September 2025, lädt der Stadtfriedhof Stöcken unter dem Motto „endlich und lebendig“ zu einem abwechslungsreichen Programm ein.

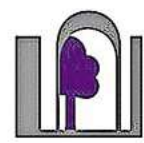
Ab 10.30 Uhr öffnen die Informationsstände, bevor um 11 Uhr Hannovers Wirtschafts- und Umweltdezernentin Anja Ritschel die Veranstaltung offiziell eröffnet. Im Anschluss daran findet in der Kapelle eine interreligiöse Gedenkfeier des Rates der Religionen statt. Von 12 bis 13 Uhr führt Historiker Dr. Peter Schulze mit der Wegebahn über den Friedhof und berichtet von seiner Geschichte. Parallel dazu wird von 12.15 bis 13 Uhr anschaulich gezeigt, wie ein Erdgrab für eine Tuchbeisetzung vorbereitet und wieder verschlossen wird. Ab 13.15 Uhr erklingen in der Kapelle Mandolinenklänge von Laura Engelmann. Weitere Rundfahrten mit der Wegebahn stehen um 13.30 und 14.15 Uhr auf dem Programm. Um 14.15 Uhr beginnt außerdem eine Wildbienen-Exkursion mit dem BUND, Start ist am Stand des Verbandes.

Am Nachmittag gibt es weitere Führungen und Mitmach-Angebote: Um 15 Uhr führt der Verein Leere Wiege Hannover e. V. an der



Kindergedenkstätte unter dem Titel „Farbenfroh und niemals leise“ in die besondere Anlage ein, während zeitgleich eine Führung durch die muslimische Abteilung mit Dr. Hamideh Mohagheghi angeboten wird. Um 15.30 Uhr können Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden und in der Kindergedenkstätte Blumenzwiebeln pflanzen. Von 15.45 bis 16.15 Uhr wird erneut das Ausheben und Verschließen eines Erdgrabes demonstriert. Anschließend, von 16.15 bis 17 Uhr, wird das fast vergessene Ritual der „Beisetzung eines Bernhards“ von der Steinmetzinnung vorgestellt. Mit der Schließung der Informationsstände um 17 Uhr geht der reguläre Teil des Tages zu Ende.

Nach Schließung der Informa-



TAG DES FRIEDHOFS

tionstände um 17 Uhr klingt der Tag literarisch aus: Kersten Flenner, Dakini Böhmer und Klaus Urban laden bis 18.45 Uhr zu einem Poetry Walk ein, einem Spaziergang zu den Themen Tod, Trauer und Abschied – mal ernst, mal lakonisch, mal augenzwinkernd.

Darüber hinaus laden dauerhafte Programmpunkte von 10.30 bis 17 Uhr zu eigenen Entdeckungen ein. Dazu zählen ein eigenständiger Spaziergang als grüne Rätseltour per Handy-App, Gespräche und Beratung an den In-

formationsständen der Kooperationspartner, die Präsentation von Mustergräbern sowie das Angebot der Gräbersuche Online am Stand des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Zwischen 11 und 16 Uhr lädt die Steinmetzinnung in ihre offene Werkstatt ein, wo mit Hammer und Meißel gearbeitet werden kann. Ein besonderes Erlebnis ist die Fahrt mit dem Hubsteiger bis in 30 Meter Höhe, die bis 16.30 Uhr einen Blick über den gesamten Friedhof ermöglicht. Technik-

interessierte können außerdem Vorführungen von Maschinen wie Laubbläsern und Mini-Baggen erleben und sich an einer Mitmach-Aktion beteiligen, bei der ein Sarg bunt bemalt wird. Von 12 bis 17 Uhr ist in der Kapelle das Fotokunstprojekt „Im letzten Hemd“ zu sehen, und zwischen 13 und 16 Uhr können bunte Totenköpfe in der Tradition des mexikanischen Totenfestes gestaltet werden.

Für Verköstigung sorgt das inklusive Café Anna Blume in unmittelbarer Nähe zum Haupteingang mit hausgebackenen Torten, herzhaften Snacks sowie Heiß- und Kaltgetränken.

■ Weitere Informationen stehen online auf tag-des-friedhofs.de.

Seit dem Jahr 2001 begehrt der Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF) den Tag des Friedhofs, um jeweils am dritten Septemberwochenende auf die kulturelle, soziale und ökologische Rolle von Friedhöfen hinzuweisen.
Foto: BDF

ALLE STARS.
ALLE TICKETS.
EIN SHOP!



Kolumbarium
Hl. Herz Jesu

Würdevolle Urnenbeisetzungen
in der Kirche Hl. Herz Jesu
Max-Kuhlemann-Str. 13 • 30559 Hannover
Info-Telefon: 0511 9 59 26-0
www.kolumbarium-hannover.de

JÖCKS BESTATTUNGEN

Mars-la-Tour-Straße 3
30175 Hannover
Telefon (0511) 47 53 22 0

Inh. Anja Lentze-Jöcks

Raum und Zeit für den Abschied



- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Erlidigung sämtlicher Formalitäten
- Persönliche und kompetente Beratung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gestaltung von Trauerdruck
- Eigene Trauerfeierhalle
- Trauerbegleitung
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Beekestraße 66/68, 30459 Hannover-Ricklingen

0511 / 42 17 17

bestattungen@boeker-hannover.de

www.boeker-hannover.de

6982401_000125

Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon 0511 / 590 31 33

Bestattungsdienst LUTZ BIERWISCH
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
eigene anonyme Grabanlage • Friedwald • Ruheforst
Wunstorfer Str. 49 • 30453 Hannover
Tel.: 0511 / 590 31 33 • Mobil: 0171 / 841 87 49
Ronnberg - Hannover - Lehrte
www.bierwisch-bestattungen.de

6447601_000125

Tag und Nacht dienstbereit
Wir helfen Ihnen persönlich.
Erledigen alle Formalitäten
und Ihren Schriftverkehr.

Sehnder Str. 5, 30559 Hannover-Anderten
Victor-Schulte-Straße 2, 30539 Hannover-Bemerode
Tel.: 0511 / 51 28 28
info@bestattungen-georg.de
www.bestattungen-georg.de

5977101_000125

Unterstützung mit Herz und Verständnis.

Bestattungen Warnecke

Tag & Nacht Tel. 0511-53 03 60
Breithauptstr. 3 • Hannover
www.warnecke-bestattungen.de

5944901_000125

„Vorsorge regelt zu Lebzeiten alle Wünsche“

Jöcks-Bestattungen – ein Branchenexperte mit dem nötigen Know-How

Torsten Jöcks ist einer der erfahrensten Bestatter in Hannover und der Region. Gemeinsam mit seiner Frau Anja Lentze-Jöcks sorgt er dafür, dass sich Angehörige im Falle eines Falles gut umsorgt wissen. Aber auch das Thema Vorsorge zu Lebzeiten rückt seit vielen Jahren immer mehr in den Fokus. „Die Menschen, die zu uns kommen, möchten gewährleistet wissen, dass alles geregelt ist, wenn sie einmal nicht mehr sind. Sie möchten im Vorfeld selbst bestimmen, wie eine Bestattung abläuft und welche Vorgaben und Regeln für sie individuell eingehalten werden sollen“, sagt Torsten Jöcks. Den Bestattern kommen heute mehr denn je fürsorgliche, zuverlässige und individuelle Aufgaben zu. Da ist es mehr als wichtig, mit einem Höchstmaß an Erfahrung den Kunden zu begegnen, denn nur so ist gewährleistet, dass alle Wünsche und Vorgaben exakt ausgeführt werden – deshalb Jöcks-Bestattungen.

Hochwertiger Leistungskatalog lohnt sich

Die Anzahl an Anbietern, auch solchen, die sich mit Dumpingpreisen oft als „Bestattungs-Discounter“ darstellen, und entsprechend schwache Leistungen bringen, ist groß. Deshalb lohnt sich der Blick auf einen hochwer-

tigen Leistungskatalog. Seit mehr als einem Vierteljahrhundert arbeitet Torsten Jöcks schon als geprüfter Bestatter:

„Entscheidend ist, dass sich die Leistungen, die ich mit meinem Unternehmen erbringe, durch ein Höchstmaß an Qualität sowie ein faires Preis-Leistungsverhältnis auszeichnen.“ Viel zu oft, das weiß Torsten Jöcks aus Erfahrung, werden Leistungen angeboten, die auch bei noch so detaillierter Betrachtung und Achtung der Auftraggeber „unnötig, weil viel zu teuer sind“, sagt der Fachmann.

Zu Lebzeiten alles regeln mit einem Vorsorgevertrag

Ein ganz wichtiges Kapitel in der Angebotspalette von „Jöcks-Bestattungen“ sind Vorsorgeverträge. Damit regeln vorausschauende Kunden zu Lebzeiten alles, was nach ihrem Tod auf die Hinterbliebenen zukommt. Über eine Treuhandgesellschaft werden diese Verträge aufgesetzt und abgeschlossen. Das dafür eingebrachte Kapital ist zweckgebunden und darf auch nicht von Sozialämtern, etc. angegriffen werden. Der Bestatter, bei dem der Vertrag abgeschlossen wurde, übernimmt dann später die würdevolle Aufgabe, den Vertrag haarklein bis ins Detail nach den



Anja Lentze-Jöcks und Torsten Jöcks.

Foto: Lorena Kirste

Wünschen des Verstorbenen auszuführen.

Die Kunden kommen zu Torsten Jöcks und Anja Lentze-Jöcks, um die oftmals sehr persönlichen Inhalte der Vorsorgeverträge zu besprechen und abzuschließen. So entsteht zwi-

schen dem Bestattungsinstitut und dessen Kunden ein Höchstmaß an Vertrauen und Achtung.

Fürsorgliche Betreuung

Torsten Jöcks und Anja Lentze-Jöcks beraten in allen Bestattungsangelegenheiten, sei es die

Gebr. Lautenbach Bestattungshaus

WIR SIND FÜR SIE DA!
Ihre Hilfe im Trauerfall – digital & jederzeit

Abmelde-Assistent
Ihr digitaler Formalitätenhelfer

Gedenkseite
Gemeinsam trauern & sich erinnern

Trauerfeier-Musik
der Soundtrack eines Lebens

u.v.m



Filialen
• Linden
• Ricklingen
• Mühlenberg
• Hemmingen

0511 – 92 99 10

www.lautenbach-bestattungen.de

ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Finanzielle Krisen verhindern!

Planen Sie und sorgen Sie vor – entlasten Sie Ihre Angehörigen.

Mit einer **Bestattungsvorsorge** gekoppelt mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG!

Gesichert gegen Zugriff durch Dritte über die Eintragung in das Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer in Berlin!



DIN EN 15017

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich und kostenlos!

www.ackermann-bauer.de



Auf dem Loh 12
30167 Hannover
Stöckener Straße 21
30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de
www.ackermann-bauer.de



Tag- und Nachruf:
0511-70 21 29

6521101_000125

6503001_000125

2771901_000125